

PRESSEMITTEILUNG

Mai 2010



Sprossenfenster von LASERVISION aus Einzelscheiben des Filters T13

LASERVISION GmbH & Co. KG
Vertrieb/Marketing
Siemensstr. 6
90766 Fürth

Phone: +49(0)911-9736 8100
Fax: +49(0)911-9736 8199
Mail: info@lvlg.com
www.uvex-laservision.de

Großflächige Laserschutz-Fensterlösung von LASERVISION

Sprossenfenster ermöglicht kundenspezifische Fensterflächen aus Laserschutzscheiben

Laserschutzfenster aus absorbierendem Mineralglas werden vor allem in Einhausungen von Lasermaterialbearbeitungsmaschinen eingesetzt. Aus Gründen der Glasfertigung sind diese Fenster mit guten optischen Eigenschaften jedoch nur bis zu einer Größe von ca. 210x290 mm (DIN A4) verfügbar. Große Laserschutz-Kunststoffscheiben erreichen dagegen oft nicht die für die Applikation erforderlichen Schutzstufen.

In Zusammenarbeit mit seinen Partnern bietet LASERVISION daher ab sofort eine neuartige Sprossenfenster-Lösung an, die es erlaubt absorbierende Mineralglasfenster so in einem Rahmen zu kombinieren, dass insgesamt eine große Sichtfläche entsteht. Kamerabasierte Überwachungslösungen stellen auf Grund der Beschränkungen in der Kombination aus Blickfeld und Monitorgröße keine vollständige Alternative zum direkten Einblick mit Laserschutzfenstern dar.

Um eine große Fensterfläche zu erhalten, werden mehrere Fenster in Standard- oder kundenspezifischer Größe in einem Aluminiumrahmen eingefasst. Die Anzahl der Glaselemente, die in einen solchen Rahmen montiert werden können ist nahezu frei wählbar, so dass je nach Maschinendesign auch große Fensterflächen realisiert werden können. Der Rahmen kann dann in die Maschineneinhausung, eine Tür oder Stellwände eingesetzt werden.

Weitere Informationen zum Thema großflächiger Laserschutz und Fensterlösungen erhalten Sie selbstverständlich von LASERVISION, oder unter www.uvex-laservision.de.

LASERVISION als einer der führenden Hersteller der kompletten Palette an Laserschutzprodukten, entwickelt, fertigt und vertreibt Laserschutzbrillen, -vorhänge, Kleinfiler und Kabinenfenster auf Basis verschiedener Kunststoffe und Mineralglassorten. Alle Produkte sind CE zertifiziert und entsprechen mindestens den jeweils gültigen Normen EN207/208. Die Mehrzahl der Standardprodukte erfüllt darüber hinaus zusätzlich die noch strengeren Anforderungen der DIN GS Norm.